



Mit La Ola feierten die Gottenheimer Musiker ihren Turniersieg.

FOTO: EHRET

Fußballer hatten Spaß

Bad.Z.
8.6.2004

Im Rahmen der Gottenheimer Sportwoche erwies sich das Team des Musikvereins als treffsicher

VON UNSEREM MITARBEITER
SEBASTIAN EHRET

GOTTENHEIM. Große Resonanz fand die Pfingst-Sportwoche in Gottenheim. Sieben Turniere wurden an zwei Wochenenden ausgerichtet, bei denen der Spaß im Vordergrund stand. Dabei zeigte sich der Musikverein als starke Mannschaft.

Das Grümpeltturnier als Auftakt war gleich ein Höhepunkt, berichtet der Vorsitzende des gastgebenden Sportvereines Gottenheim (SVG). Sänger, Musiker und Narren traten gegen den Ball und dabei entwickelten sich interessante Fußballspiele. Die Torhüter der Teams hatten alle Hände voll zu tun. Immerhin gab es insgesamt 38 Tore zu bejubeln. Trotz der spannenden Spiele wurde fair um den Ball gekämpft. Im Finale gewann der Musikverein mit 4:3 im Elfmeterschie-

ßen gegen die erste Mannschaft des Zelt-Clubs. Dirigent Andreas Thoman konnte den Wanderpokal aus den Händen des SV-Vorsitzenden Dieter Merkle entgegennehmen. Für den Musikverein war es bereits der sechste Gewinn der Dorfmeisterschaft.

Der gute Auftakt am Pfingstwochenende fand auch bei den Turnieren der Alten Herren, Frauen und der Aktiven seine Fortsetzung. Das Turnier der Alt-Herren-Teams gewannen die Gäste vom Bodensee. Im Finale bezwang die SG Liggeringen-Güttingen den FC Bötzingen knapp mit 3:2. Dieter Merkle konnte mit Walter Mühl vom VFR Umkirch den ältesten Spieler auszeichnen. Der „Oldie“ feierte jüngst seinen 62. Geburtstag und ist immer noch aktiv.

Der ESV Freiburg siegte im Turnier der Frauenfußballteams, und bei den Aktiven ließ sich der FC Bötzingen den Sieg nicht nehmen. Im Finale wurde der SV

Wasenweiler mit 3:0 bezwungen. Fortgesetzt wurden die Turniertage mit einem Straßenturnier. Dort war das Team aus dem „Erlenhain“ siegreich.

Beim so genannten Blitz-Grümpeltturnier traten Mannschaften in tollen Verkleidungen und lustigen Namen zum Wettstreit an. Der Spaßfaktor war dort ebenfalls sehr hoch. Die „Spitzkicker“ schlugen im Finale die „Flintstones“ mit 4:1. Titelverteidiger „Rakete Freiburg“ wurde dieses Mal Dritter. Der Familiensportnachmittag musste aufgrund heftiger Regenfälle aufs Spätjahr verschoben werden.

Die Sportwoche des Sportvereines endete mit den kleinsten Kickern. Im F-Jugend-Turnier wurde um den Sieg auf den Kleinfeldern gekickt. Dort war die Freude am Fußballspielen besonders deutlich zu spüren. Während der Wettkämpfe wurde im Stadion und im Festzelt kräftig gefeiert.